

## **Kurzbericht zur Japan Reise Geisha 21.07.11-03.08.11**

Sehr geehrte Frau Helbing,

gerade zurückgekehrt aus Japan verarbeiten wir gerade unseren Kulturschock in Betreff auf Sauberkeit und Service in Deutschland. Die Mitarbeiter der Deutschen Bahn würde ich doch zu gern einmal nach Japan schicken, sie könnten nur dazu lernen.

Vielen Dank für Ihre nette Begleitung in der Vorbereitungszeit. Die Reise selbst war sehr schön und angenehm, nicht zuletzt ist dies dem Engagement unseres Reiseleiters, Herrn Meyer zu danken. Ob Informationen oder Tipps, er war fast rund um die Uhr für uns da. Bei langen Busreisen hat er kurzweilig die Gruppe unterhalten, auf dem Fuji hätten wir ihn nicht missen wollen. Intelligenz gepaart mit gesundem Menschenverstand und Liebe zum Land findet man ja doch nicht so oft. Sollte es so etwas wie einen Prämienfonds geben, so hätte Nils Meyer auf jeden Fall einen großen Anteil verdient. Wir würden jederzeit wieder mit Ihrem Unternehmen und ihm als Reiseleiter eine weitere Reise buchen. Wir haben uns in Japan sicher gefühlt, selbst bei dem kleinen Erdbeben in Tokyo. Zu den Hotels können wir uns kein Urteil erlauben, da dies unsere erste Reise dieser Art war. Wir fanden alle schön. Das Hotel in Osaka sollten Sie auf jeden Fall weiter im Programm behalten, das ist wirklich toll.

Wir wünsche Ihnen und den Mitarbeitern ein schönes Wochenende.

Mit freundlichen Grüßen

Gysbert und Kerstin van der Smissen